

3759/J XX.GP

der Abgeordneten Bgdr JUNG, SCHEIBNER
und Kollegen
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend MINURSO

Die budgetäre Situation im Verteidigungsministerium ist als äußerst prekär bekannt. Selbst im Zustandsbericht des Bundesheeres von 1996 als vordringlich bezeichnete Beschaffungen (LKW u.s.w.) konnten nicht getätigt werden.

Nunmehr gibt es Informationen darüber, daß trotz dieser finanziellen Misere, die Aufstellung eines weiteren VN - Kontingentes (MINURSO), in der Stärke von zirka 270 Mann auf 8 Monate geplant ist, obwohl zwischen den Regierungsparteien bisher keine Übereinstimmung über die Finanzierung besteht.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende
Anfrage

1. Für welchen personellen und materiellen (Großgeräte) Umfang existieren solche Planungen?
2. Wie hoch werden die dafür notwendigen Ausgaben (Personal und Gerät) veranschlagt?
3. Ist beabsichtigt, dieses Kontingent auch dann zu entsenden, wenn keine außertourliche zweckgebundene Erhöhung des Budgets dafür erfolgen wird?
4. Wird das Verteidigungsministerium darauf bestehen, daß eventuelle Ausgleichszahlungen der Vereinten Nationen nicht wie bisher vom Finanzministerium einverleibt sondern re - fundiert werden?